

In allen meinen Taten

eg 368

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. In al-len mei-nen Ta-ten laß ich den Höch-sten ra-ten, der al-les kann und hat

S.

A.

T.

B.

er muß zu al-ber ge-ben Rat und Tat.

musicalion
klicken für mehr

2. Nichts ist es spät und frühe / um alle meine Mühe, / mein Sorgen ist umsonst;
er mag's mit meinen Sachen / nach seinem Willen machen, / ich stell's in seine Vätergunst.

3. Es kann mir nichts geschehen, / als was er hat ersehen / und was mir selig ist.
Ich nehm es, wie er's gibet; / was ihm von mir beliebt, / dasselbe hab auch ich erkiest.

4. Ich traue seiner Gnaden, / die mich vor allem Schaden, / vor allem Übel schützt;
leb ich nach seinen Sätzen, / so wird mich nichts verletzen, / nichts fehlen, was mir ewig nützt.

5. Er wolle meiner Sünden / in Gnaden mich entbinden, / durchstreichen meine Schuld;
er wird auf solch Verbrechen / nicht stracks das Urteil sprechen / und haben noch mit mir Geduld.

6. Ihm hab ich mich ergeben / zu sterben und zu leben, / sobald er mir gebeut;
es sei heut oder morgen, / dafür laß ich ihn sorgen, / er weiß allein die rechte Zeit.

7. So sei nun, Seele, deine / und traue dem alleine, / der dich geschaffen hat.
Es gehe, wie es gehe, / dein Vater in der Höhe, / der weiß zu allen Sachen Rat.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [In allen meinen Taten](#)

Komponist: [Heinrich Isaac](#)

Epoche: Alte Musik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)